

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

## **Oldenburgische Staatszeitung. 1933-1945 1945**

77 (3.4.1945)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-656782](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-656782)

Haupt-Geschäftsstelle: Oldenburger (Oldb.), Götterstr. 16/17

Antliches Verkündigungsblatt der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei

Nummer 77

Oldenburger Nachrichten

des Reichsstatthalters und der Oldenburgischen Staatsregierung

Oldenburg (Oldb), Dienstag, den 3. April 1945

Ausgabe 1

Er erscheint wöchentlich sechs-

17. Jahrgang

Auf Biegen oder Brechen!

— 12 — Oldenburg, 3. April

Während der Osterlage hat sich die Kriegslage an der Westfront, namentlich in dem unmittelbaren Nachbarbereich...

als ob der weitere Kampf „zwecklos“ sei. Wenn der Führer uns dazu aufgerufen hat, das Äußerste einzusetzen...

auch die Pflicht. Mehr als einmal hat uns der Führer zugeflüstert, daß wir niemals kapitulieren werden.

die zum Kampf bis zum letzten Atemzug entschlossen ist — so wie es Reichsleiter Bormann in seinem Aufruf...

auch wenn er noch größere Teile des westlichen Landes besetzen kann...

Dies ist die entscheidende Phase des Ringens. Es geht auf Biegen oder Brechen. Bestehen wir diese Entscheidung...

Bedingungslos, willensstark und wendig zapacken!

Unser Nordseegau im Urteil eines alten bewährten Frontkämpfers

aus dem Gebietesstand, 3. April Am gestrigen Abend sprach im Rahmen des üblichen Rundrucks an die Hohenstr. 12, Oldenburg, die Haupt-Geschäftsstelle...

Uns, ein kleiner Rückblick für sie, dann ist die weltweite Infanterie erledigt und unsere Ostgau kann befreit werden.

Es gibt für uns alle zusammen nur eine Parole: Nicht wie gebannt auf die Lagere Karte sitzen, nicht nach rechts oder links schießen, sondern nur bedingungslos hinter dem Führer stehen.

und im Rücken des Gegners operierende Kampfgruppen hinter das Aufschließen der feindlichen Kräfte. Daß im Westen gegenwärtig mit der gleichen Verbissenheit gekämpft wird...

Die Rächer

Der „Werwolf“ ist aufgestanden

Die Frontberichte besagen, daß nördlich Münster zahlreiche feindliche Panzer abgezogen wurden, und daß beispielsweise an der Autobahnbrücke über die Ems unsere Artillerie die sich dort sammelnden feindlichen Panzer unter wirksamem Feuer nahm...

Zum erstem mal wieder in der Heimat und in unserm Gau, hatte ich heute morgen Gelegenheit, in die Arbeit der NS-Frauenverbände...

Der Widerstand unserer von Volkssturmeinheiten unterstützten Truppen gegen die weiter nach Osten drängenden Angli-Amerikaner...

Bei den Kämpfen in der Moslawina haben sich Karabina und Leibgarde des Pogljanovits unter dem Befehl des Generals und Ustaschobastens Moskow durch ihren Angriffsgeist...

Am ersten Osterstag erklärte aus dem Aelter zum erstenmal die Frau des Senders, der „Werwolf“ heißt und sich zum Sprecher einer Bewegung nationalsozialistischer Männer, Frauen und Jugendlicher...

Die Panzervernichtungsgruppe sind aber zugleich auch Vorbilder für die Haltung, die unsere gesamte Bevölkerung dem andringenden Feinde zu zeigen hat.

Die Fahrt durch die Gasse der Heimat war mir noch anders im Hinblick ein Erlebnis. Das war das erschütternde Bild der unendlichen Treue unserer deutschen Frau und Mutter...

„Wie die wildesten Berserker“

Kühnheit im Angesicht der Gefahr

Es ist meine feste Ueberzeugung und die aller meiner Frontkameraden: Nur aushalten jetzt! Jetzt ein Angriff von dem Feinde!

Unsere Vorfahren haben gerade diese Tatkraft, die nicht nach verstandesmäßigen Überlegungen fragte und das Leben gering achtete, direkt militärisch eingesetzt...

Die Kühnheit ist vom Trockneiß bis zum Feldherrn hin das edelste Tugend, der rechte Stahl der Waffe ihres Schärfe und ihren Glanz gibt.

Die jungen wollen in diesen Tagen nichts Besonderes sehen, denn sie sind der natürliche Ausfluß der Kühnheit ihrer Herzen.

„Unser durch einen grausamen Luftterror zerstörtes Ost- und Westland, die hunderttausenden Frauen und Kinder längs des Rheins haben uns den Frieden gekostet.“

Kampfbereitschaft und Standfestigkeit — das sind die Erfordernisse der Stunde.

Der Leiter der Parteikanzlei, Reichsleiter Bormann, gibt folgende Anordnungen bekannt.

„Die Kühnheit ist vom Trockneiß bis zum Feldherrn hin das edelste Tugend, der rechte Stahl der Waffe ihres Schärfe und ihren Glanz gibt.“

Reißt hoch die Herzen!

Reichsleiter Bormann: Siegen oder fallen

Von jetzt ab gilt: Der Kampf gegen den Feind einzusetzen und unter Ausschöpfung aller Möglichkeiten dem Feinde an irgendeiner Stelle endgültig Halt zu gebieten.

Der Leiter der Parteikanzlei, Reichsleiter Bormann, gibt folgende Anordnungen bekannt.

Reißt hoch die Herzen! Reißt hoch die Herzen und überwindet alle Schwächen!

Die Kühnheit des Herzens soll uns nicht verlassen, sondern wie ein Feuer in jedem brennen und in rücksichtslosem Einsatz durch Taten dazu beitragen, die Gefahr vor dem Feinde zu beseitigen.

Der „Werwolf“ wird ihm um so gefährlicher werden, als er keine Rücksicht zu nehmen braucht auf veraltete Vorstellungen einer sogenannten bürgerlichen Kampfmehrheit.

Berlin, 3. April

Der 22 Jahre alte Unteroffizier Heinz Bünninger, Kommandant einer Panzerkampfwagens, hat schon im Osten drei T-34 und jetzt im Westen sechs nordamerikanische Panzer in sechs feindlichen Pakgeschützen vernichtet.

Als kürzlich nach fünfzehnhunderttagigen trommelenerregten Artilleriebeschuss der Kampfwagen des Unteroffiziers plötzlich stärkere infanteristische Kräfte der Nordamerikaner gegenüberstand...



